

Gastkurator:in, Klassische Moderne, Pinakothek der Moderne

München

Bewerbungsschluss: 07.06.2026

Roberta Belloni

Die Bayerischen Staatsgemäldesammlungen suchen eine/n Gastkurator-/in Klassische Moderne für die Sammlung Moderne Kunst in der Pinakothek der Moderne (m/w/d) in Vollzeit Entgeltgruppe 13 TV-L, zum nächstmöglichen Zeitpunkt für drei Jahre befristet.

Die Sammlung der Klassischen Moderne in der Pinakothek der Moderne zählt zu den bedeutendsten Sammlungen der ersten Hälfte des 20. Jahrhunderts im deutschsprachigen Raum. Die Schwerpunkte liegen in der Malerei der deutschen und französischen Expressionismen (Fauves, Brücke, Der Blaue Reiter). An erster Stelle steht mit 37 Gemälden von Max Beckmann der umfangreichste europäische Bestand, zudem befinden sich 50 Werke von Künstlern der Brücke“ und ihrem Umfeld in der Sammlung. Herausragend sind ferner die Paul Klee-Sammlung und der Surrealismus-Bestand sowie Meisterwerke aus den Bereichen des Kubismus, des Bauhaus und der Neuen Sachlichkeit.

Die Sammlung Moderne Kunst mit über 20.000 Kunstwerken ist aktiver Teil der multidisziplinären Programmatik der Pinakothek der Moderne, die im Verbund mit den Disziplinen Grafik, Architektur und Design zu einem der größten europäischen Sammlungs-häuser für Kunst und Gestaltung des 20. und 21. Jahrhunderts zählt und eine außergewöhnliche Vielfalt von Ausstellungen realisiert. Die Sammlung Moderne Kunst ist geprägt von einer Leidenschaft für die Gegenwart und ermöglicht den Besucher/innen eine zeitgemäße, inspirierende und intensive Auseinandersetzung mit aktuellen und relevanten Themen und Strömungen - einladend, offen und zugänglich.

Die Theo Wornland-Stiftung förderte bereits zahlreiche Ausstellungen, Publikationen und Gastkurator/-innenstellen in den Bayerischen Staatsgemäldesammlungen.

Ihre Aufgaben:

- Sie entwickeln eigenständig und in enger Abstimmung mit dem Sammlungsleiter Klassische Moderne ein originelles, museumsspezifisches Forschungs- und Ausstellungsprojekt im Bereich der Klassischen Moderne, das auf die Bestände und Schwerpunkte der Sammlung Moderne Kunst abgestimmt ist und das innerhalb der Vertragslaufzeit von drei Jahren von einer Publikation begleitet und einer publikumsorientierten Ausstellung in der Pinakothek der Moderne abgeschlossen wird.

Ihre Voraussetzungen:

Sie haben ein abgeschlossenes wissenschaftliches Studium der Kunstgeschichte (Promotion,

Magister Artium, Master) mit Schwerpunkt im 20. Jahrhundert, vorzugsweise der Klassischen Moderne sowie

- einschlägige, möglichst mehrjährige Erfahrungen mit kunsthistorischen Forschungsprojekten und Publikationen, vorzugsweise der Klassischen Moderne,
- hervorragende Kenntnisse der aktuellen kunsthistorischen Diskurse und aktuellen Forschungen im Bereich der Malerei und Plastik der Moderne sowie ein breites Netzwerk von Expert-/innen,
- Erfahrung in der Konzeption und Realisierung von Ausstellungsprojekten,
- gute Deutsch- und sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sowie möglichst einer weiteren Fremdsprache,
- gute MS-Office-Kenntnisse und Erfahrung mit Museumsdatenbanken wie M+ RIA,
- Teamfähigkeit, Kommunikationsstärke, hohe Motivation und Eigeninitiative,
- Belastbarkeit, Flexibilität und sehr hohe Zuverlässigkeit,
- sowie sehr gute Koordinations- und Organisationsfähigkeiten.

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige, inspirierende, kreative und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem der international größten Museen für Moderne und Gegenwart,
- die Möglichkeit zur eigenständigen Entwicklung und facettenreichen Realisierung eines Forschungs-, Publikations- sowie Ausstellungsprojekts in einer der bedeutendsten deutschsprachigen Sammlungen zur Klassischen Moderne,
- eine attraktive tarifliche Entlohnung im öffentlichen Dienst,
- gute Vereinbarkeit von Familie und Beruf durch eine flexible Arbeitszeitregelung sowie die Möglichkeit des mobilen Arbeitens in durch die Tätigkeit vorgegebenem Rahmen,
- attraktive Sozialleistungen: z.B. eine betriebliche Altersvorsorge,
- eine einmalige Jahressonderzahlung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Einstellung und Eingruppierung in max. Entgeltgruppe 13 TV-L.

Die Stelle ist grundsätzlich teilzeitfähig, sofern durch Jobsharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgaben gesichert ist.

Die Gleichstellung aller Beschäftigten ist uns wichtig. Daher freuen wir uns auf Bewerbungen von Menschen unabhängig von kultureller und sozialer Herkunft sowie von Alter, Religion, Weltanschauung, Behinderung oder sexueller Identität. Die Stelle ist für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet. Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Haben Sie Fragen?

Für Fragen zum ausgeschriebenen Aufgabengebiet steht Ihnen gerne Sammlungsdirektor Dr. Oliver Kase unter oliver.kase@pinakothek.de zur Verfügung.

Bewerben Sie sich:

Bei Interesse reichen Sie bitte Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, relevante Zeugnisse) bis spätestens 07.06.2026 ausschließlich über Interamt (ID 1440983) ein. Neben Anschreiben, Lebenslauf und relevante Zeugnisse reichen Sie bitte eine fundierte Pro-

jektskizze (max. 5.000 Zeichen inkl. Leerzeichen) ein, die Ihre Ideen zu Forschungs-, Publikations- und Ausstellungsprojekt darlegt.

Bewerbungen per E-Mail können aus Datenschutzgründen nicht berücksichtigt werden.

Bitte beachten Sie, dass Reisekosten und sonstige Auslagen für ein eventuelles Vorstellungsgespräch nicht übernommen werden.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Quellennachweis:

JOB: Gastkurator:in, Klassische Moderne, Pinakothek der Moderne. In: ArtHist.net, 28.04.2026. Letzter Zugriff 21.06.2026. <<https://arthist.net/archive/52330>>.